

Strömper beginnen mit Lichterfest !



Beim Strömper Weihnachtsmarkt gibt es viel Unterhaltung. Nicht nur die Senioren kommen auf ihre Kosten, auch der Meerbuscher Nachwuchs darf sich immer wieder über ein tolles Programm freuen. FOTO: Vuhl

Strümp. Der diesjährige „Strömper Weihnachtsmarkt“, der immer am ersten Adventwochenende auf dem Platz „An St. Franziskus“, Osterather Straße, (direkt an der kath. Kirche) stattfindet, beginnt in diesem Jahr schon am Freitag, 27. November. **Von Alexander Ruth**

Mit einem Lichterabend, der von 18 bis 21 Uhr für alle Besucher geöffnet ist, soll eine Einstimmung auf die beiden Haupttage erfolgen. Ein Wunsch, der im vergangenen Jahr von vielen Besuchern und auch Ausstellern geäußert wurde, so der Vorsitzende der Veranstalter „Kleene Strömper“ Wolfgang Möller. Die wunderschöne Lichterdekoration, die gemütliche Atmosphäre, dieses tolle Bild, wären zu schade, wenn dies nur an einem Abend geboten würde. Diesem Wunsch sind die Organisatoren gerne nachgekommen. So wird es an diesem Freitag zwar keinen Verkauf geben, aber bei Glühwein und weiteren diversen Getränken sowie Würstchen, kann der Besucher diese vorweihnachtliche Stimmung genießen. Unterhaltung von der Meerbuscher Musikschule und der Musikschule MusicArt sorgen für die nötige Untermalung.

Am Samstag, 28. November, von 15 bis 21 Uhr und Sonntag, 29. November, von 11 bis 18 Uhr sind dann die Verkaufsstände geöffnet und die Aussteller bieten ihre Waren feil. Auf

Erschienen in den Meerbuscher Nachrichten am 25.11.2015

der Bühne werden die „Strümper Hobbybläser“ für weihnachtliche Musik sorgen. Auch die Sängerin Marita Weiss ist wieder mit dabei. Den Abschluss am Samstag gestalten die „Friends of Dixieland“. Dabei kann man wieder die wunderschöne Lichterwelt bei einem „Absacker“ genießen.

Auch in diesem Jahr ist der Platz wieder voll ausgebucht und beinahe 50 Stände werden dort platziert sein. Schon sehr früh im Jahr waren alle Stände vergeben. Die Nachfragen beweist, dass der „Strümper Weihnachtsmarkt“ sich einen Namen gemacht hat. Im Laufe der Zeit ist aus einer Zeltstadt, die bei schlechtem Wetter teilweise buchstäblich fliegen ging, eine wunderschöne Hüttenstadt geworden.

Über 30 Holzhütten haben die „Kleene Strümper“ angeschafft, die teilweise durch großzügige Spenden finanziert wurden. Dieses dekorative „Dorf“ sucht im weiteren Strümper Umfeld seinesgleichen.

Doch die Verantwortlichen ruhen nicht und arbeiten immer wieder daran, die Attraktivität des Platzes zu erhöhen, um eine gemütliche und heimelige Atmosphäre zu schaffen. Der Platz wird in ein Lichtermeer verwandelt. Die Planungsgruppe um Bastian Möller, Manuel Kürten und dem Routinier Hans Raukes haben den Weihnachtsmarkt wieder zu einem harmonischen Rundgang geplant, der sich auch sehr gut zum Verweilen anbietet.

Das vielfältige Angebot des „Strümper Weihnachtsmarktes“ wurde wieder sorgfältig von Organisationsleiter Ulli Wolter ausgesucht. Die Angebotspalette ist bunt. Ein Auszug aus der Angebotspalette zeigt die Vielfalt. Perlenketten und Armbänder aus eigener Herstellung, Baumschmuck, weihnachtliche Deko, Kunstvariationen, Meerbuschbilder, Ledertaschen und -börsen, Mode-Schmuck, Edelsteine, Filzarbeiten, Kopfbedeckungen, Strick- und Stickarbeiten, Socken, Puppenartikel, weihnachtliche Holzarbeiten, Laubsägearbeiten, Kreatives aus Metall, Marmeladen, Honig, Met und noch viele weitere Angebote stehen dem Besucher zur Verfügung.

Auch das kulinarische Angebot kann sich sehen lassen. Selbsthergestellte Reibekuchen, Grill- und Currywurst, Pommes, Grünkohl mit Mettwurst, Crêpes, Waffeln, Weihnachtsgebäck und vieles mehr. Nicht zu vergessen die an beiden Tagen geöffnete Cafeteria. Diese ist in der Musikschule (Eingang vom Weihnachtsmarkt) mit dem

Erschienen in den Meerbuscher Nachrichten am 25.11.2015

begehrten selbstgebackenen Kuchen und weiteren Leckereien vom Cappuccino bis zur Pflaume oder Himbeere in Armagnac.

Glühwein mit und ohne Schuss wird in einer Großhütte angeboten. Dort kann man Verweilen und Plauschen. Wer es nicht weihnachtlich mag, der kann auch bei einem zünftigen Bier, das in der neuen Bierhütte ausgeschenkt wird, seinen Durst löschen. Außerdem gibt es auch ein attraktives Wein und Sektangebot.

Am Sonntag öffnet der Markt um 11 Uhr. Gegen 11.30 Uhr wird dann Bürgermeisterin Frau Angelika Mielke-Westerlage Grußworte zu den Besuchern sprechen. Danach werden die Strümper Kindergärten, St. Franziskus, Kunterbunt, Kiga 71 und Schatzinsel auf der Bühne auftreten. Aufgrund der großen Nachfrage ist wieder Frank mit seinen Freunden verpflichtet worden. Darauf werden sich sicherlich besonders die Kinder freuen. Er wird gegen 13 Uhr die Kinder begeistern. Um 14 Uhr werden die Kinderherzen bestimmt wieder höher schlagen, denn der Nikolaus kommt zur Bescherung der Kinder, die danach den Weihnachtsbaum schmücken. Im Anschluss daran wird der Meerbuscher Tanz-Club eine Vorführung auf der Bühne geben. Die Jam Voices schließen sich an. Mit Show-Tänzen werden dann die Wild Things das Bühnenprogramm beenden und Platz machen für die Verlosung der wertvollen Sonderpreise aus der Tombola.

Ein Bühnenprogramm, zusammengestellt von Hubert van Hees, bietet an beiden Verkaufstagen für jeden Geschmack das Richtige. So kommen die Kinder und auch die Erwachsenen nicht zu kurz. Musik, Gesang und Vorträge werden von der Bühne dem Besucher geboten.

Eine große Tombola, die in den vorangegangenen Jahren immer früh ausverkauft war, läuft über drei Tage und bietet Gewinne im Gesamtwert von rund 6.500 Euro. In diesem Jahr sind Lose und Preise aufgestockt worden, um alle Besucher zufriedenzustellen. Die Hauptziehung wird am Sonntagabend ab 17.30 Uhr auf der Bühne sein und sicherlich wieder zahlreiche Besucher anlocken. Dies wird der Schluss eines hoffentlich wieder gelungenen „Strümper Weihnachtsmarkt“ sein.

Erschienen in den Meerbuscher Nachrichten am 25.11.2015



Beim Strömper Weihnachtsmarkt gibt es viel Unterhaltung. Nicht nur die Senioren kommen auf ihre Kosten, auch der Meerbuscher Nachwuchs darf sich immer wieder über ein tolles Programm freuen. FOTO: Vuh